

25.03.2010

Kroatische Bauern wehren sich

Seit einer Woche wächst die Bewegung der kroatischen Landwirte, nachdem der Staat die öffentlichen Subventionen immer weiter senkt.

In der vergangenen Woche haben ca. 5000 Landwirte mit ihren Traktoren an Verkehrsblockaden in den größeren Städten im Osten Kroatiens teilgenommen. Diese Region ist wesentlich von Landwirtschaft geprägt.

Die Demonstranten fordern Subventionszahlungen von 28. Mio €, die Ihnen schon 2008 ausgezahlt werden sollten. Zudem protestieren Sie gegen die Senkung der direkten Subventionen für Landwirte. Diese wurden aufgrund der Wirtschaftskrise Ende Februar von der Regierung beschlossen.

Ursprünglich hatte die Regierung eine Senkung der Hilfen von 40% angekündigt. Angesichts der Demonstrationen wurden nun jedoch Zugeständnisse z.B. für die Bereitstellung landwirtschaftlicher Betriebsmittel festgelegt.

Die Vorschläge stellen die Landwirte keinesfalls zufrieden. Für Sonntagabend ist eine neue Verhandlungsrunde festgesetzt. „Wir haben nicht die Absicht, Chaos hervorzurufen, aber wir sehen keine andere Lösung.. Die Situation ist ernst“, warnte Matija Brlosic, ein Verantwortlicher der Demonstrationen.

[<<< back](#)